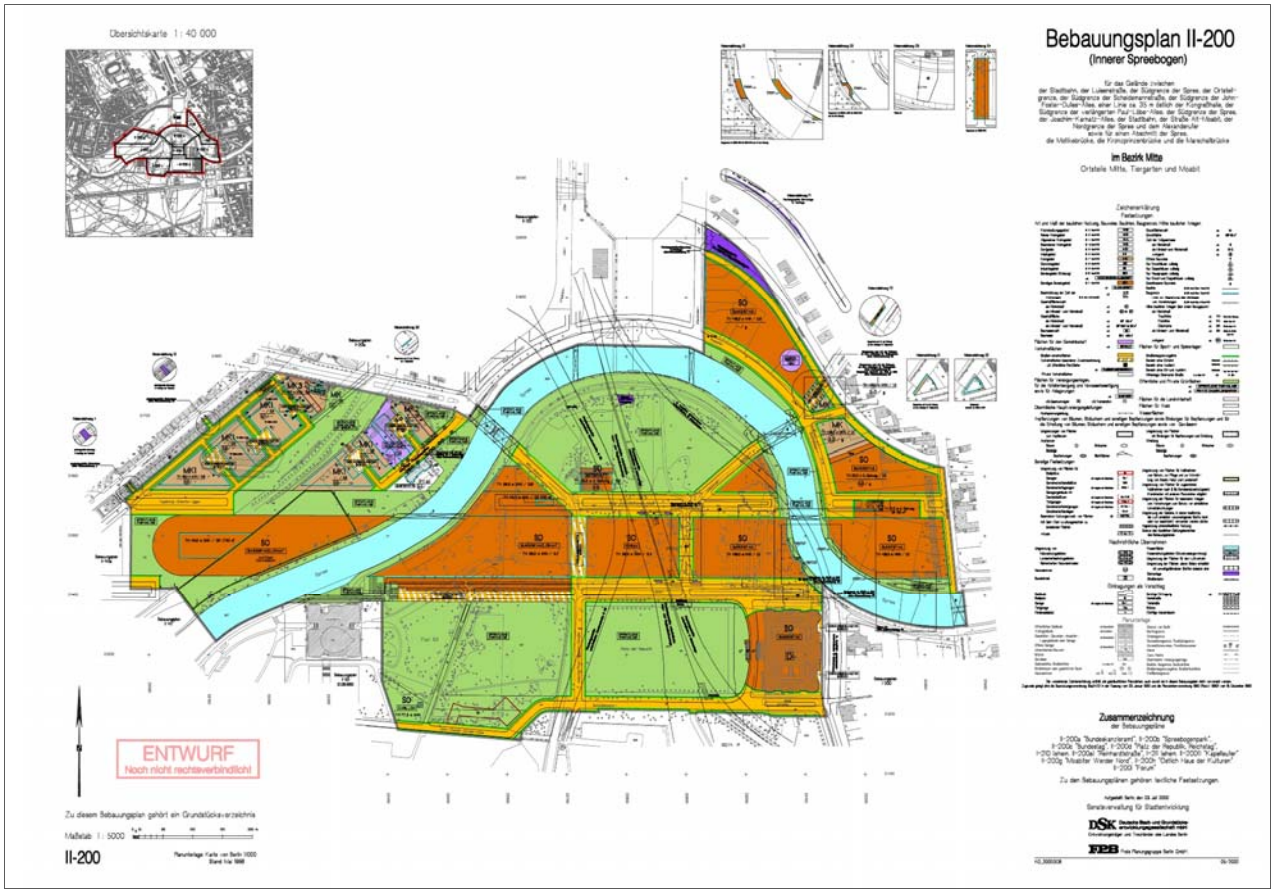
Bauleitplanung

Bebauungsplan II-200
Berlin - Mitte

Auftraggeber	DSK Deutsche Stadt– und Grundstücksentwicklungsgesellschaft mbH Entwicklungsträger und Treuhänder des Landes Berlin
Kurzbeschreibung	Das Gebiet im inneren Spreebogen, das spätestens seit dem Bau des Reichstagsgebäudes ein historisch bedeutsamer Standort des republikanischen Deutschland in Berlin ist, wurde ausgewählt, die wichtigsten Einrichtungen von Parlament und Regierung unterzubringen. Mit dem Bebauungsplan sollten das in einem städtebaulichen Ideenwettbewerb ausgewählte Konzept des Berliner Architekten Axel Schultes mit Charlotte Frank langfristig gesichert und die gestalterischen Freiräume für Realisierungswettbewerbe für die neu unterzubringenden Einrichtungen definiert werden. Mit der Teilung des Bebauungsplans in neun Einzelpläne wurde sichergestellt, dass das notwendige Planungsrecht für die Genehmigung und Errichtung der wichtigsten Neubauten so rechtzeitig hergestellt wurde, dass Parlament und Regierung termingerecht von Bonn nach Berlin umziehen konnten.
Leistungen	Konzept und Durchführung einer Ausstellung zur frühzeitigen Bürgerbeteiligung (mit ProStadt GmbH), Grundleistungen nach § 40 HOAI sowie besondere verfahrensbegleitende und sonstige Leistungen
Größe und Art der Nutzung	ca. 69 ha, überwiegend Sondergebiete für Zwecke von Parlament und Regierung sowie MK und Gemeinbedarf
Bearbeitung	März 1993 - Dezember 2001
Verfahrensstand	für einige Einzelpläne Satzungsbeschluss



© Freie Planungsgruppe Berlin GmbH, 05/2002